



Rosenbacher Gemeindeblatt

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach

Nr. 01

Sonnabend, 09. Januar 2021

28. Jahrgang

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie den Leserinnen und Lesern ein gesundes und frohes neues Jahr.



**Ein neues Jahr hat angefangen,
behutsam trat es bei uns ein.
Auch jetzt wird es uns treu begleiten,
in Freud und Leid stets bei uns sein.**

**Was mag es diesmal für uns bringen?
Kein Menschenauge kann es seh'n,
drum können wir nur mit Vertrauen
und Hoffnung in die Zukunft geh'n.**

Annemarie Wagner

In diesem Gemeindeblatt erfahren Sie unter anderem:

Auslobung eines Ehrenamtspreises 2020

Bekanntmachung der Grundsteuerfestsetzung

Seite 2

Seite 4

Veranstaltungen

⇒Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, den 21.01.2021 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrdepot OT Herwigsdorf statt.
Achtung!!! Es stehen nur sehr wenige Besucherplätze zur Verfügung.

⇒Sirenenprobelauf: **Mittwoch, 03.02.2021 15:00 Uhr**

Die Landfrauen informieren

Aufgrund des weiter andauernden Lockdowns im Zusammenhang mit der Corona- Pandemie, fallen im Januar alle Veranstaltungen der Landfrauen aus!

Wir wünschen trotz allem den Einwohnern von Rosenbach ein **gesundes und erfolgreiches Jahr 2021**

Der Hundertjährige prophezeit für Januar

Das Wetter vom Ende des Vorjahres ist sehr kalt. So auch zu Beginn des Januars. Hin und wieder fällt Schnee. Ab dem 11. bis zum 19. schneit und regnet es abwechselnd. Ab dem 20. kommt eine trockene Kälte. Dabei scheint täglich die Sonne. Bis zum 26. bleibt es sehr kalt. Tags darauf wird es milder und es regnet. Zu Monatsende klart es auf, und es wird wieder sehr kalt.



Medizinische Mitteilung

Groß- und Kleintierpraxis
TA N. Eisfeld
02708 Herwigsdorf, Niederhofstraße 23 a

An alle Hühnerhalter!

Am Samstag, den **20.02.2021** führt unsere Praxis die Impfung gegen die Newcastle-Krankheit (Atypische Hühnerpest) durch.

Wir bitten um die Vorbereitung von sauberen Tränken! Bitte am Vorabend das Wasser weg nehmen.

Denken Sie bitte auch daran, dass die Hühner an diesem Tag nicht rausgelassen werden.

Die Impfungen werden im Zeitraum von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr durchgeführt.

Telefonische Anmeldung:

Mo - Fr: 9-19 Uhr unter 0 35 85 / 86 26 76 .

Auslobung eines Ehrenamtspreises 2020

Bis zum **20.01.2021** können noch Vorschläge schriftlich beim
Bürgermeister, Steinbergstraße 1 eingereicht werden.

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Mitteilungsblattes:
R. Höhne, Bürgermeister
Gemeindeverwaltung Rosenbach
Steinbergstraße 1, 02708 Rosenbach
Tel.: 0 35 85 / 83 27 03 Fax: 0 35 85 / 86 25 24
E-Mail: info@gemeinde-rosenbach.de,
Homepage: www.gemeinde-rosenbach.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr
Achtung! Termine mit dem Bürgermeister bitten wir vorher telefonisch zu vereinbaren!!

Bekanntmachungen

⇒ Termine Abfallentsorgung



Restabfall	12.01. / 26.01.
Bioabfall	19.01.
Gelbe Tonne	27.01.
Blaue Tonne	03.02.

Vorankündigung Schadstoffmobil:

OT Herwigsdorf / Parkplatz Gemeindeamt

Mittwoch, 24.02.2021 / 11.00 Uhr – 11.30 Uhr

OT Bischdorf / Feuerwehrdepot

Mittwoch, 24.02.2021 / 11.45 Uhr – 12.15 Uhr

Information zur Sanierung des Mittelhofes im OT Herwigsdorf

Das leerstehende Gebäude (Wohnhaus mit Stall) Mittelhofweg 4 befindet sich in einem desolaten Zustand. Die Planung sieht vor, Teile des Stalles abzureißen und den verbleibenden Teil grundhaft zu sanieren. Dies soll in mehreren Abschnitten erfolgen. Ein erster Teilabschnitt wird im Januar beginnen. Es handelt sich dabei um:

- Abriss der alten Erweiterung des Stalls und Errichtung einer neuen Giebelwand
- Abriss des Daches bis zum Anschlusspunkt Wohnhaus, Errichtung eines Notdaches
- Sicherung Bestand

Ende November erhielten wir den notwendigen Fördermittelbescheid für den geplanten Teilabbruch. Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung hat der Gemeinderat beschlossen, für die Maßnahme „Teilabbruch Mittelhofweg 4“, der Firma Köhler und Sohn GmbH in 02829 Markersdorf für das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von 82.596,71 € (brutto) den Zuschlag zu erteilen.



GEBURTSTAGSJUBILARE

**Wir gratulieren allen Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute,
Gesundheit und Wohlergehen.**

OT Bischdorf

am 04.01.	Herr Jochen Heidisch	zum 78. Geburtstag
am 15.01.	Frau Magarete Würfel	zum 89. Geburtstag
am 28.01.	Frau Regina Heidisch	zum 75. Geburtstag



OT Herwigsdorf

am 01.01.	Frau Ute Sobetzko	zum 75. Geburtstag
am 22.01.	Frau Barbara Reiter	zum 82. Geburtstag

Ein herzliches Willkommen den kleinen Erdenbürgern
der Monate November und Dezember



Lilli Strack
Lui Hoffmann
Julian Rönsch
Elina Milea Keil



Neujahrsgruß TSV Herwigsdorf



Der TSV Herwigsdorf wünscht allen ein gesundes neues Jahr, Kraft für die anstehenden Herausforderungen und vor allem aber viel Freude an den kleinen und großen schönen Dingen des Lebens!

Wir möchten uns für das vergangene Jahr bei allen Unterstützern (Gemeinde, Sponsoren, Trainer, Helfer, Eltern, Großeltern) ganz herzlich bedanken und freuen uns auf ein ebenso gutes Miteinander in 2021!

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

liebe Sponsoren, Unterstützer, Helfer und Anhänger TSV Herwigsdorf 1891 e.V.!

Herzlichen Dank für Euer bisheriges Engagement im und für unseren Sportverein.

Ein kompliziertes Jahr ist Vergangenheit. Viele sportliche Vorhaben, Wettkämpfe und Aktivitäten konnten dieses Mal nicht wie gewohnt durchgeführt bzw. umgesetzt werden. Auch, wenn der Start in das neue Jahr vorläufig auch weiterhin keinen Wettkampf und Trainingsbetrieb zulässt, hoffen wir alle auf die baldige Entspannung der aktuell weiterhin schwierigen Lage.

Wir wünschen Euch und Euren Lieben für 2021 alles Gute. Bleibt gesund oder werdet das ganz schnell! Lasst Euch durch diese verrückte Zeit nicht die Lebensfreude verderben! Seid zuversichtlich und sportlich!

Euer Vorstand

Es gibt noch Kalender „Rosenbach 2021“

Zum Preis von 7,50 € (A4) und 12,00 € (A3) sind bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- Gemeindeverwaltung Rosenbach OT Herwigsdorf
- Einkaufsquelle Birgit Biß OT Bischdorf

Öffentliche Bekanntmachung zur Grundsteuerfestsetzung für das Kalenderjahr 2021

1. Steuerfestsetzung

Die derzeit gültigen Steuerhebesätze der Gemeinde Rosenbach betragen:

290 v.H. für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und

400 v.H. für die Grundstücke (Grundsteuer B)

Für diejenigen Steuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2021 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund § 27 Absatz 3 Grundsteuergesetz die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021 in derselben Höhe wie für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

Wird durch den Gemeinderat eine Änderung der Hebesätze gemäß § 25 Absatz 3 Grundsteuergesetz beschlossen, erhalten alle Steuerpflichtigen einen schriftlichen Änderungsbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Grundsteuer für 2021 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der folgend genannten Geschäftskonten der Gemeinde Rosenbach zu überweisen oder einzuzahlen.

Sparkasse Oberlausitz - Niederschlesien	IBAN: DE55 8505 0100 3000 0885 46
	BIC: WELADED 1GRL
Volksbank Löbau-Zittau	IBAN: DE68 8559 0100 4502 1254 06
	BIC: GENODEF 1NGS

Vierteljahresbeträge sind jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November, Halbjahresbeträge jeweils am 15. Februar und 15. August und Jahresbeträge am 15. August zu zahlen. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Absatz 3 Grundsteuergesetz Gebrauch gemacht haben, wird die Grundsteuer 2021 in einem Betrag am 01.07.2021 fällig.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeindeverwaltung Rosenbach, Steinbergstraße 1, 02708 Rosenbach oder bei der Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, 02708 Löbau, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Rosenbach, den 08.01.2021

gez.
Roland Höhne
Bürgermeister



Bestattungen Löbau

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung

Innere Zittauer Str. 32 | 02708 Löbau

Tag & Nacht 03585 490490

www.lk-bestattungen-loebau.de

info@lk-bestattungen-loebau.de



Dirk Schuldt STEINBILDHAUEREI

Bildhauerei • Steinmetzarbeiten • Restauration
Treppen • Fensterbänke

Am Rosenhain 35
02708 Löbau OT Rosenhain

e-mail: dirk.schuldt@gmx.de

Tel.: 03585 / 45 27 32

Fax: 03585 / 45 28 12

Tel.: 0170-72 39 452

Grabmale

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a • 02748 Bernstadt a. d. E. • ☎ 035874 / 22525
www.glaserei-langner.de • tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen
- Spiegel • Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben
- Duschen • Glastüren • Schaufensterverglasungen
- Rolladenreparaturen
- Fensterwartung

Öffnungszeiten: Mo/Fr 6:30 – 11:00 Uhr
Di/Do 13:30 – 16:30 Uhr

GLAS 24h
NOTDIENST

Bestattungsvorsorge:
Heute schon an
morgen denken!



Tag & Nacht

0 35 85 468 55 00

Bestattungshaus Abschied

Inhaber Michael Mrochem

www.bestattungshaus-loebau.de



► Wir sind
umgezogen!

Promenadenring 6
02708 Löbau

Erdbestattung
Feuerbestattung
Seebestattung

Tierbestandsmeldung 2021

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Sehr geehrte Tierhalter,

bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur **Meldung Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben. Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2021 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstr. 7a,
01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, **Fax:** 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de **Internet:** www.tsk-sachsen.de

T\$K

SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE
ANSTALT
DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS

und



Neuanmeldung



Informationen der Kirchgemeinde Bischof - Herwigsdorf

Jahreslosung 2021: „Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Lukas 6, 36

Monatsspruch Januar: „Viele sagen: 'Wer wird uns Gutes sehen lassen?' Herr, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!“ Psalm 4, 7

Liebe Gemeindeglieder und Bewohner in Rosenbach,
ein neues Jahr beginnt, zu dem ich Sie herzlich grüße. Wir alle hoffen, dass dieses Jahr Veränderungen bringt. Die vergangenen Monate waren in vielerlei Hinsicht anstrengend und aufreibend. Viele Menschen sind müde, weil die Belastungen anders als gewohnt waren und manches, was auf den ersten Blick einfach erschien, dann doch viel Kraft gekostet hat.

Die Jahreslosung für 2021 ist eine Aufforderung zur Barmherzigkeit. Jesus selbst sagt, dass wir barmherzig sein sollen. Dieser Begriff hat etwas mit unseren Herzen zu tun. Erbarmen im Herzen. Das bedeutet, ein weiches Herz zu haben. Ein Herz, dass nicht bei sich bleibt, sondern Anteil nimmt an den anderen Herzen um mich herum. Besonders in den vergangenen Wochen und Monaten konnte man das spüren - eine merkwürdige Härte und Kälte zieht durch die Gesellschaft. Als würde das Virus nicht nur die Lungen befallen, sondern auf schreckliche Art auch die Herzen. Meinungen spalten Familien und Freundschaften und ziehen sich wie Gräben durch die Gesellschaft.

Dagegen wirkt das Jesuswort wie eine besondere Impfung. Denn die Barmherzigkeit, die er fordert, folgt einem Beispiel. Seid barmherzig wie der Vater. Damit meint Jesus seinen göttlichen Vater. Wie kann das gehen, ein klein wenig so barmherzig wie Gott zu sein? Vielleicht bei einer spitzen Bemerkung lächeln, in freundliches Wort für einen mir unfreundlichen Menschen, ein offenes Ohr für den, der mich eigentlich nervt, eine Stunde Zeit für etwas, das mich langweilt, aber eine andere erfreut. Traurigkeit mittragen und von der eigenen Fröhlichkeit und Freude etwas abgeben. So viele Kleinigkeiten, die etwas Großes bewirken können. Dann kann es werden, dass wir in diesem neuen Jahr immun werden gegen das Virus der Unbarmherzigkeit!

Ich wünsche Ihnen für alle Aufgaben und Herausforderungen viel Kraft und Gottes Segen. Bleiben Sie gesund und seien Sie herzlich begrüßt von Ihrem Pfarrer Friedemann Bublitz.

Die gewohnten Veranstaltungen können noch nicht wieder angeboten werden. Wir orientieren uns in unserer Planung an den politischen und kirchenamtlichen Vorgaben und müssen abwarten, wie sich die Lage weiterentwickelt. Dafür bitten wir um Verständnis! Es besteht jedoch jederzeit die Möglichkeit zu einem seelsorgerlichen Gespräch. Wenn Sie selbst das wünschen oder jemanden kennen, der sich über ein Gespräch freuen würde, dann machen Sie dem- oder derjenigen Mut, sich im Pfarramt zu melden. Alle Gespräche unterliegen auch telefonisch selbstverständlich der Schweigepflicht!

Im Pfarrhaus Bischof sind noch DVD's mit dem „Weihnachtsgruß der Kirchgemeinde Bischof-Herwigsdorf“ erhältlich. Um eine Spende wird gebeten.

Herzliche Einladung in die Gottesdienste (ohne Kindergottesdienste und Heiligem Abendmahl):

03. Jan. 2021, 2. So. n. Weihnachten	09.00 Uhr	OT Herwigsdorf	Pfarrer Bublitz
06. Jan. 2021, Epiphania	19.00 Uhr	Löbauer Nikolaikirche	Pfarrer Mögel
10. Jan. 2021, 1. So. n. Epiphania	10.30 Uhr	OT Bischof	Pfarrer Bublitz
17. Jan. 2021, 2. So. n. Epiphania	09.00 Uhr	OT Herwigsdorf	Pfarrer Mögel
24. Jan. 2021, 3. So. n. Epiphania	10.00 Uhr	Löbauer Nikolaikirche	
Gottesdienst zur Begründung des neuen Kirchgemeindegeldes (Da zu diesem Gottesdienst Besucher aus allen Gemeinden der neuen Verbindungen kommen werden, bitten wir aufgrund begrenzter Platzanzahl um eine Voranmeldung im Bischof-Pfarramt.)			
31. Jan. 2021, Letzter So. n. Epiphania	10.30 Uhr	OT Bischof	Pfarrer Süssmitt
07. Feb. 2021, Sexagesimae	10.30 Uhr	OT Herwigsdorf	Pfarrer Bublitz